

Course an der Wiener Börse vom 17. Juli 1889.

Nach dem offiziellen Coursblatte.

Staats-Auslehen.	Geld	Ware	Grundentl.-Obligationen (für 100 fl. G.M.)	Geld	Ware	Staatsbahn	Geld	Ware	Länderbank, östl. 200 fl. G.	Geld	Ware	Geld	Ware
5% einfache Rente in Noten	83·95	84·15	5% galizische	104·—	104·90	Südbahn & 3%	108·40	109·—	230·60	230·80	Ung. Nordostbahn 200 fl. Silber	187·50	188·—
Silberrente	84·75	84·95	5% mährische	110·25	110·75	> à 5%	127·25	129·25	237·—	209·—	Ung. Westb. (Raab-Graß) 200 fl. G.	188·50	189·—
1854er 4% Staatslofe	250 fl.	133·—	133·50	141·25	141·75	5% kroatische und Slawonische	109·50	110·50	225·75	226·—	Industrie-Actionen (per Stück).		
1866er 5% » ganze 500 fl.	100 fl.	173·20	173·70	105·—	106·—	Diverse Lose (per Stück).	105·75	101·50	158·25	159·25	Bangel., Allg. Ost. 100 fl.	87·—	—
1866er 5% » Künftiger 100 fl.	147·50	147·75	5% steirische	104·80	105·20	Creditlose 100 fl.	183·75	184·25	Albrecht-Bahn 200 fl. Silber	74·—	Egger Eisen- und Stahl-Ind.	75·—	
1866er 5% Dom. Pöb. & 120 fl.	172·30	172·70	5% kroatische und Slawonische	104·80	105·20	Clara-Lose 40 fl.	61·30	61·90	Württemberg-Bahn 200 fl. Silber	55·50	Ebenbauer-Liebh., erste 80 fl.	86·—	
5% Dom. Pöb. & 120 fl.	150·50	151·—	5% siebenbürgische	104·80	105·20	Donau-Dampfschiff. 100 fl.	126·—	130·—	Württemberg-Bahn 200 fl. Silber	55·50	Ebenbauer-Braueri 100 fl.	56·50	
5% Dom. Pöb. & 120 fl.	109·75	109·95	5% ungarische	104·80	105·20	Laibacher Präm.-Anteile, 20 fl.	24·—	24·50	Württemberg-Bahn 200 fl. Silber	64·90	Wiesinger Braueri 100 fl.	65·20	
5% Dom. Pöb. & 120 fl.	99·75	99·95	Andere öffentl. Auslehen.	122·25	123·25	Ösener-Lose 40 fl.	60·50	62·25	Württemberg-Bahn 200 fl. Silber	64·90	Prager Eisen-Ind.-Gef. 200 fl.	862·25	
Garantierte Eisenbahn-Schuldenverschreibungen.			Donau-Reg.-Lose 50% 100 fl.	108·50	109·50	Rothen Kreuz, östl. Gef. v. 10 fl.	18·25	18·75	Württemberg-Bahn 200 fl. Silber	80 fl.	Salgo-Tarj. Steinplatte 80 fl.	315·—	
Elisabethbahn in S. steuerfrei.	123·70	124·10	Auslehen der Stadt Görz	113·—	—	Rudolph-Lose 40 fl.	19·75	20·25	Württemberg-Bahn 200 fl. Silber	80 fl.	«Schäglmühl», Papierl. 200 fl.	807·—	
Franz-Joseph-Bahn in Silber.	115·60	116·40	Auslehen d. Stadtgemeinde Wien	106·20	106·50	Salm-Lose 40 fl.	63·60	64·—	Württemberg-Bahn 200 fl. Silber	80 fl.	«Steppermühl», Papierl. u. G.	181·50	
Borarberger Bahn in Silber.	103·—	103·50	Präm.-Ant. d. Stadtgem. Wien	144·—	144·50	St. Genesius-Lose 40 fl.	42·75	43·75	Württemberg-Bahn 200 fl. Silber	80 fl.	Trifaller Kohlem.-Gef. 20 fl.	106·—	
Elisabethbahn 200 fl. G.M.	234·—	236·—	Börsenbau-Auslehen verlos. 5%	95·75	96·50	Waldstein-Lose 20 fl.	57·—	58·—	Württemberg-Bahn 200 fl. Silber	80 fl.	Wassen-G. Del. in Wien 100 fl.	410·—	
dette Brix-Bubweis 200 fl. ö. B.B.	—	—	Bew. Sch. d. 3% Präm.-Schuldb.	17·—	18·—	Windisch-Grätz-Lose 20 fl.	—	—	Württemberg-Bahn 200 fl. Silber	80 fl.	Waggon-Velhanth. Allg. in Pest	412·—	
dette Salz-Etzels 200 fl. ö. B.B.	268·56	269·50	(für 100 fl.).	118·—	119·—	Gew. Sch. d. 3% Präm.-Schuldb.	—	—	Württemberg-Bahn 200 fl. Silber	80 fl.	W. Baugef. 100 fl.	72·—	
Elisabethbahn für 200 Mark	114·25	114·75	bis 16. August 1889	100·50	101·—	bew. d. Bodencreditanstalt	17·—	18·—	Württemberg-Bahn 200 fl. Silber	80 fl.	Wienerberger Biegel-Aktion-Gef.	166·—	
Franz-Joseph-Bahn Em. 1884.	97·40	98·—	bis 16. August 1889	bis 100 fl.	101·—	bew. d. Bodencreditanstalt	17·—	18·—	Württemberg-Bahn 200 fl. Silber	80 fl.	W. Baugef. 100 fl.	72·—	
Borarberger Bahn Em. 1884.	95·25	—	bis 16. August 1889	100 fl.	101·—	bew. d. Bodencreditanstalt	17·—	18·—	Württemberg-Bahn 200 fl. Silber	80 fl.	Wienerberger Biegel-Aktion-Gef.	166·—	
ung. Goldrente 4%.	100·30	100·60	bis 16. August 1889	101·—	102·—	bew. d. Bodencreditanstalt	109·25	109·75	Württemberg-Bahn 200 fl. Silber	80 fl.	Devisen.		
ung. Eisenb.-Ant. 120 fl. ö. B.B.S.	95·20	95·40	bis 16. August 1889	101·80	102·50	bew. d. Bodencreditanstalt	125·20	125·60	Württemberg-Bahn 200 fl. Silber	80 fl.	Deutsche Bläcke	58·30	
bis 16. August 1889	114·90	115·30	bis 16. August 1889	100·50	101·—	bew. d. Bodencreditanstalt	106·40	106·70	Württemberg-Bahn 200 fl. Silber	80 fl.	London	119·10	
bis 16. August 1889	96·—	96·30	bis 16. August 1889	100·50	101·—	bew. d. Bodencreditanstalt	281·50	282·50	Württemberg-Bahn 200 fl. Silber	80 fl.	Paris	47·55	
bis 16. August 1889	100·—	106·60	bis 16. August 1889	100·50	101·—	bew. d. Bodencreditanstalt	318·—	318·50	Württemberg-Bahn 200 fl. Silber	80 fl.	Valuten.		
bis 16. August 1889	112·25	112·75	bis 16. August 1889	100·75	101·25	bew. d. Bodencreditanstalt	318·50	318·50	Württemberg-Bahn 200 fl. Silber	80 fl.	Ducaten	5·64	
bis 16. August 1889	140·75	141·—	bis 16. August 1889	100·80	101·30	bew. d. Bodencreditanstalt	350·—	350·—	Württemberg-Bahn 200 fl. Silber	80 fl.	20-Francs-Stücke	9·46	
bis 16. August 1889	141·25	141·75	bis 16. August 1889	100·80	101·30	bew. d. Bodencreditanstalt	350·—	350·—	Württemberg-Bahn 200 fl. Silber	80 fl.	Deutsche Reichsbanknoten	58·32	
bis 16. August 1889	142·—	142·50	bis 16. August 1889	100·80	101·30	bew. d. Bodencreditanstalt	350·—	350·—	Württemberg-Bahn 200 fl. Silber	80 fl.	Papier-Rubel	1·21 ₅₀	
bis 16. August 1889	142·75	142·50	bis 16. August 1889	100·80	101·30	bew. d. Bodencreditanstalt	350·—	350·—	Württemberg-Bahn 200 fl. Silber	80 fl.	Italienische Banknoten (100 fl.)	47·50	
bis 16. August 1889	142·75	142·50	bis 16. August 1889	100·80	101·30	bew. d. Bodencreditanstalt	350·—	350·—	Württemberg-Bahn 200 fl. Silber	80 fl.	47·50	47·15	

Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 162.

Donnerstag den 18. Juli 1889.

(2972)

Präf.-B. 1901.

Bezirksgerichts-Kanzleistelle
in Arnoldstein, eventuell bei einem Bezirksgerichte zu besetzen.
Grundbuchführersprüfung und Kenntnis der deutschen und der slowenischen Sprache erforderlich. Gehüte bis 16. August 1889 an das Präsidium des I. f. Landesgerichtes. Klagenfurt am 16. Juli 1889.

(2968) 3-2

Präf.-Nr. 1524.

Kundmachung.
Beim I. f. Bezirksgerichte Seisenberg ist die Bezirksgerichts-Kanzleistelle mit den Bezugen der VIII. Rangklasse in Erledigung gekommen. Die Bewerber um diese, eventuell bei einem anderen Bezirksgerichte frei werdende Bezirksgerichts-Kanzleistelle haben ihre gehörige belegten Gehüte, in welchen auch die Kenntnis der slowenischen Sprache in Wort und Schrift nachzuweisen ist, im vorgeschriebenen Wege bis 30. Juli 1889 hieran einzubringen. Rudolfswert am 14. Juli 1889.

(2939) 3-2

Präf.-B. 1475.

Dieners-Hefte.
Beim I. f. Bezirksgerichte Großlaschitz ist eine Dienersstelle mit dem Gehalte jährlicher 250 fl. und dem Vorrückungsrecht in den Jahresgehalt von 300 fl., der 25proc. Aktivitätszulage und dem Bezug der Amtskleidung in Erledigung gekommen. Die Bewerber um diese, eventuell bei einem andern Bezirksgerichte frei werdende Bezirksgerichts-Dienersstelle haben ihre gehörige documentierten Gehüte, in welchen auch die Befähigung zur Verfassung gerichtlicher Relationen und die Kenntnis der deutschen und der slowenischen Sprache nachzuweisen ist, im vorstehenden Wege bis zum 16. August 1889 hieran einzubringen.

(2939) 3-3

Präf.-B. 1475.

Die Bewerber um diese, eventuell bei einem andern Bezirksgerichte frei werdende Bezirksgerichts-Dienersstelle haben ihre gehörige belegten Gehüte, in welchen auch die Kenntnis der slowenischen Sprache nachzuweisen ist, im vorstehenden Wege bis zum 16. August 1889 hieran einzubringen.

(2939) 3-4

Präf.-B. 1475.

Der Dienersstelle mit dem Gehalte jährlicher 250 fl. und dem Vorrückungsrecht in den Jahresgehalt von 300 fl., der 25proc. Aktivitätszulage und dem Bezug der Amtskleidung in Erledigung gekommen.

(2939) 3-5

Präf.-B. 1475.

Die Dienersstelle mit dem Gehalte jährlicher 250 fl. und dem Vorrückungsrecht in den Jahresgehalt von 300 fl., der 25proc. Aktivitätszulage und dem Bezug der Amtskleidung in Erledigung gekommen.

(2939) 3-6

Präf.-B. 1475.

Der Dienersstelle mit dem Gehalte jährlicher 250 fl. und dem Vorrückungsrecht in den Jahresgehalt von 300 fl., der 25proc. Aktivitätszulage und dem Bezug der Amtskleidung in Erledigung gekommen.

(2939) 3-7

Präf.-B. 1475.

Der Dienersstelle mit dem Gehalte jährlicher 250 fl. und dem Vorrückungsrecht in den Jahresgehalt von 300 fl., der 25proc. Aktivitätszulage und dem Bezug der Amtskleidung in Erledigung gekommen.

(2939) 3-8

Präf.-B. 1475.

Der Dienersstelle mit dem Gehalte jährlicher 250 fl. und dem Vorrückungsrecht in den Jahresgehalt von 300 fl., der 25proc. Aktivitätszulage und dem Bezug der Amtskleidung in Erledigung gekommen.

(2939) 3-9

Präf.-B. 1475.

Der Dienersstelle mit dem Gehalte jährlicher 250 fl. und dem Vorrückungsrecht in den Jahresgehalt von 300 fl., der 25proc. Aktivitätszulage und dem Bezug der Amtskleidung in Erledigung gekommen.

(2939) 3-10

Präf.-B. 1475.

Der Dienersstelle mit dem Gehalte jährlicher 250 fl. und dem Vorrückungsrecht in den Jahresgehalt von 300 fl., der 25proc. Aktivitätszulage und dem Bezug der Amtskleidung in Erledigung gekommen.

(2939) 3-11

(2416) 3—2

Nr. 4712.

Erinnerung.

Vom f. f. Landesgerichte Laibach wird bekannt gemacht:

Es haben Franz und Theresia Povše in Laibach (durch Dr. Munda) gegen den angeblich bereits verstorbenen Michael Freiherrn v. Erberg und dessen unbekannte Rechtsnachfolger die Klage de praes. 24. Mai 1889, §. 4712, peto. Anerkennung der Einstellung der Realität sub Einlage Nr. 125 der Katastralgemeinde Karlsäder-Borstadt eingebracht, und es sei den unbekannten Geplagten Herr Dr. Anton Pfefferer, Advocat in Laibach, als Curator ad actum bestellt und demselben die Klage, über welche die Tagsatzung zur summarischen Verhandlung auf den

2. September 1889

vormittags 10 Uhr bei diesem f. f. Landesgerichte angeordnet wurde, zugeschickt worden.

Die Geplagten werden hieron zu dem Ende verständigt, dass sie allenfalls zur rechten Zeit selbst erscheinen oder sich einen andern Sachwalter bestellen und diesem Gerichte nachhaften machen oder dem aufgestellten Curator die zu seiner Vertheidigung dienlichen Behelfe an die Hand geben können, widrigens diese Rechtsache nur mit dem aufgestellten Curator verhandelt und darüber, was Rechtens ist, erkannt werden würde.

Laibach am 28. Mai 1889.

(2904) 3—2

St. 1134.

Oklic.

Od c. kr. okrožnega sodišča v Rudolfovem se naznanja sedanjemu posestniku vložnih knjižic štev. 17 posojilnice na Krškem, zadruge z neomejeno zavezo, nad 900 gold., da ima v teku

enega leta, šest tednov in treh dneh

od dne razglasenja tega oklica v uradnem listu te vložne knjižice tako gotovo gori omenjenemu sodišču predložiti, sicer bi se te knjižice za uničene smatrane in bi posojilnica na Krškem, zadruga z neomejeno zavezo, ne bila več dolžna se na te knjižice zavezano smatrati.

C. kr. okrožno sodišče v Rudolfovem dne 2. julija 1889.

(2907) 2—2

St. 4364.

Oklic.

Vizterjanje iskovine Jožeta Erratha iz Mokronoga proti Antonu Fineu iz Pukleka iz poravnave de praes. 14. novembra 1887, št. 7769, v ostalem znesku 13 gold. s. pr. se dovoli ponovitev izvršilne, z odlokom od 27. oktobra 1888, št. 8007, dovoljene in z odlokom od 15. decembra 1888, št. 9315, začasno ustavljene dražbe nasprotnikovih, na 435 gold. cenjenih zemljišč vložni št. 43 in 346 davne občine Trebelno in določi dan na

7. avgusta 1889

od 11. do 12. ure dopoludne pri tem sodišči s pristavkom, da se bodo zemljišča pri prvem roku le za ali nad cenilno vrednost, pri drugem pa za vsako ceno tistem oddala, kdor bode največ obljubil.

C. kr. okrajno sodišče v Mokronogu dne 14. junija 1889.

(2847) 3—2

St. 4166.

Oklic.

Na prošnjo Ane Gustinovih dedičev (po gg. Antonu Navratilu in Francu Gustinu v Metliku) se vsled odloka z dne 14. februarja 1889, št. 1361, na 9. maja 1889 proti kupčici Ani Kostelc iz Krmačine štev. 9 določena relicitacija zemljišča vložna štev. 391 katastralne občine Draščice na dan

10. avgusta 1889

dopoludne od 11. do 12. ure pri tem sodišči s poprejšnjim pristavkom prestavi.

C. kr. okrajno sodišče v Metliku dne 9. maja 1889.

(2890) 3—3

St. 5366.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Kamniku naznanja:

Martin Hribar, posestnik iz Cirkus, je proti Blažu Žibertu iz Lazov in njegovim neznanim pravnim naslednikom tožbo de praes. 18. junija 1889, št. 5366, zaradi pripomestovanja zemljišča vložna štev. 171 davne občine Gorenji Tuhinj vložil pri tem sodišči.

Ker temu sodišču ni znano, kje da biva in mu tudi njegovi pravni nasledniki znani niso, se jim je na njihovo škodo in njihove troške za to pravdno reč Janez Zavašnik iz Tubinja skrbnikom postavljal in se mu tožba, o kateri se je v skrajšano razpravo določil dan na

2. avgusta 1889

ob 9. uri dopoludne pri tej sodniji, vročila.

C. kr. okrajno sodišče v Kamniku dne 24. junija 1889.

(2872) 3—3

St. 3179, 3575, 3808, 3809,
4014, 4196, 4198, 4217,
4343, 3738, 4191, 4192,
4193.**Oklic.**

Podpisano okrajno sodišče naznaja:

1.) Matiji Bruniku iz Sevnega;
2.) Antonu Zamanu iz Preske pri Libergi;

3.) Francišku Zidarju iz Mačjega Dola;

4.) Francišku Gorišku iz Mačjega Dola;

5.) Matiji Werčunu (Berčon) iz Rodnega Vrha;

6.) Antonu Černetu iz Gabrovke;

7.) Janezu Ravnikarju iz Šmartna;

8.) Antonu Samanu iz Preske pri Libergi;

9.) Antonu Benegaliji iz Liberge;

10.) Mariji Škoda iz Zagorjza;

11.) Antonu Stepcu iz Rudečega Hriba;

12.) Fortunatu Mačku iz Preske;

13.) Mariji Berdajs iz Žabreznika,

— oziroma njihovim dedičem in pravnim naslednikom, vso neznanega bivališča in bivanja, da so vložili proti njim tožbe, in sicer: ad 1 do vstevi 12 zarad pripoznanja lastninske pravice, pridobljene potom dosedenja do zemljišč v zemljiških knjigah, namreč:

ad 1.) Neža Šraj iz Gradišča de praes. 27. aprila t. l., št. 3179, vložna št. 212 katastralne občine Poljane;

ad 2.) Marija Ihanc iz Liberge de praes. 11. maja t. l., št. 3575, vložna št. 283 katastralne občine Liberga;

ad 3.) Jožef Gorišek iz Mačjega Dola de praes. 18. maja t. l., št. 3808, vložna št. 36 katastralne občine Poljane;

ad 4.) Jožef Gorišek iz Mačjega Dola de praes. 18. maja t. l., št. 3809, vložna št. 35 katastralne občine Poljane;

ad 5.) Janez Berčon iz Rodnega Vrha de praes. 26. maja t. l., št. 4014, vložna št. 3 katastralne občine Liberga;

ad 6.) Francišek Miklavčič od Sv. Križa de praes. 1. junija t. l., št. 4198, zastran parcele št. 799, spadajoče k zemljišču vložna štev. 396 katastralne občine Vodice;

ad 7.) Anton Božič iz Šmartna de praes. 1. junija t. l., št. 4217, vložna št. 5 katastralne občine Šmartno;

ad 8.) Jožef Mikolič iz Preske (kot varuh ml. Katarine Mikolič) de praes. 8. junija t. l., št. 4343, vložna št. 283 katastralne občine Liberga;

ad 9.) Matija Zaman iz Tisja de praes. 16. maja t. l., št. 3738, vložna št. 262 katastralne občine Liberga;

ad 10.) Franciška Odlazek, omož. Škoda iz Zagorjza, de praes. 1. junija t. l., št. 4191, vložna št. 74 katastralne občine Dole;

ad 11.) Janez Kastelic iz Obre Gorice de praes. 1. junija t. l., št. 4192, vložna št. 4 katastralne občine Jesenji Vrh (Jeschenberg);

ad 12.) Jožef Ambrož iz Perovega Sela de praes. 1. junija t. l., št. 4193,

vložna št. 12 katastralne občine Jesenji Vrh (Jeschenberg), — ter ad 13.)

zarad pripoznanja minutja terjatve 58 gold. 02 kr. s pr. vknjižene, pri posestvu vložna št. 2 zemljiške knjige katastralne občine Režise na podlagi razsodbe z dne 20. julija 1855, št. 2894 potom prestaranja;

ad 13.) Jakob Grahek iz Režisa de praes. 1. junija t. l., št. 4196;

a) da se je na vse te tožbe določil narók za obravnavo v dan

6. avgusta 1889

ob 9. uri dopoludne pri tem sodišči s dostavkom § 18. skrajšanega postopka,

b) da sta se tožencem postavila kuratorjem ad actum, in sicer onim ad 1 do vstevi 8 gosp. Luka Svetec, c. kr. notar v Litiji, in onim ad 9 do vstevi 13 gospod Jožef Mešek, posestnik in župan v Litiji, s katerima se bode na zadevne tožbe obravnavalo, ako si dolični toženci ne imenujejo drugih zastopnikov.

C. kr. okrajno sodišče v Litiji dne 11. junija 1889.

(2849) 3—3

St. 4906.

Oklic.

Na prošnjo «Prve dolenjske posojilnice v Metliku» proti Janezu Krašovcu iz Rozalnic št. 17 (po Franu Štajerji v Metliku) se je z odlokoma z dne 13. aprila 1889, štev. 3406, na 1. junija in 3. julija 1889 določena izvršilna dražba zemljišč vložni št. 19 in 47 katastralne občine Rozalnice na dan

31. avgusta in

2. oktobra 1889

dopoludne od 11. do 12. ure s poprejšnjim pristavkom prestavila.

C. kr. okrajno sodišče v Metliku dne 2. junija 1889.

(2891) 3—3

St. 5400.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Kamniku naznanja:

Janez Brojan, posestnik iz Loke, je proti Antonu Lukanu, oziroma njegovim neznanim pravnim naslednikom, tožbo de praes. 18. junija 1889, št. 5400, zaradi priznanja zastaranja terjatve po 78 gold. 45 kr. s pr. vložil pri tem sodišči.

Ker temu sodišču ni znano, kje da biva in mu tudi njegovi pravni nasledniki znani niso, se jim je na njihovo škodo in njihove troške za to pravdno reč Anton Pirc iz Loke skrbnikom postavljal in se mu tožba, o kateri se je v skrajšano razpravo določil dan na

2. avgusta 1889

ob 9. uri dopoludne pri tem sodišči, vročila.

C. kr. okrajno sodišče v Kamniku dne 24. junija 1889.

(2848) 3—3

St. 4365.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Metliku naznanja, da se je na prošnjo «Prve dolenjske posojilnice v Metliku» proti Martinu Gustinu iz Draščic št. 30 v izterjanje terjatve 156 gold. s pr. z odlokoma z dne 15. maja 1889, št. 4365, dovolila izvršilna dražba na 3481 gold. cenjenega nepremakljivega posestva vložne štev. 124, 125, 126 in 127 zemljiške knjige katastralne občine Draščice.

Za to izvršitev odredjena sta dva róka, in sicer prvi na dan

2. avgusta

in drugi na

4. septembra 1889,

vsakikrat od 11. do 12. ure dopoludne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to posestvo pri prvem roku le za ali nad cenilno vrednost, pri drugem pa tudi pod cenilom oddalo.

Pogoji, cenilni zapisnik in izpisek iz zemljiške knjige se morejo v navadnih uradnih urah pri tem sodišči vpogledati.

C. kr. okrajno sodišče v Metliku dne 15. maja 1889.

(2916) 3—2

Nr. 5988.

Executive Realitäten-Versteigerung.

Vom f. f. Bezirksgerichte Gurkfeld wird bekanntgegeben, dass bei eingetretener Rechtskraft des hinsichtlich der laut diesgerichtlichen Feilbietungs-Protokolls de praes. 4. April 1889, §. 3218, vom Herrn Anton Lauritsch von Gurkfeld um den Meistbot per 361 fl. executive erstandener Realität Einlage Nr. 778 der Katastralgemeinde Ravno von Anton Kazian von Reichenberg gemacht und mit dem diesgerichtlichen Bescheide vom 18. April 1889, §. 3780, angenommen Ueberbotes per 433 fl. 20 fr. im Sinne der Bestimmungen des § 15 des Gesetzes vom 10. Juni 1887, Nr. 74 R. G. Bl. die Tagsatzung zur neuzeitlichen Feilbietung der gerichtlich auf 1200 fl. geschätzten Realität Einlage Nr. 778 der Katastralgemeinde Ravno auf den

10. August 1889

vormittags von 11 bis 12 Uhr hiergerichtet mit dem Anhange angeordnet wurde, dass die Executionsrealität bei dieser Feilbietung nur um ein das Ueberbot per 433 fl. 20 fr. übersteigendes Unbot hintangegeben werde, und dasselbe für den Fall, dass ein diesen Betrag übersteigendes Unbot nicht erzielt werde, dem Ueberbieter Herrn Anton Kazian, selbst wenn er zur Feilbietung nicht erscheint, um den von ihm gebotenen Preis per 433 fl. 20 fr. zugeschlagen werden werde.

R. f. Bezirksgericht Gurkfeld, am 24. Juni 1889.

(2906) 3—

(2947) 3—2

Št. 13701.

Oklic.

Na prošnjo Henrika Mostarja, posestnika iz Šent Ivana, (po dr. Tavčarji, advokatu v Ljubljani), vršila se bode izvršilna dražba zemljišča Antona Gruma, posestnika iz Podlipoglavja st. 1, vložna št. 97 katastralne občine Sostro, cjenjenega na 817 gold., dne 10. avgusta in dne

11. septembra 1889

dopoludne ob 10. uri pri tem sodišči. Zemljišče bode se le pri drugi dražbi pod cenitveno vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je vsak ponudnik dolžan, položiti pred ponudbo 10% varščine, cenitveni zapisnik in zemljeknjični izpisek leže v tusodni registraturi na vpogled.

C. kr. za mesto deleg. okrajno sodišče v Ljubljani dne 13. junija 1889.

(2918) 3—2

Št. 5638, 5942, 6242,
6372, 6373, 6374.**Oklic.**

C. kr. okrajno sodišče na Krškem naznanja:

Vložili so pri tem sodišči tožbe: 1.) Alojzij Vehovc z Rake (kot varuh ml. Franceta Vehovca) zoper Jurija Jordana iz Koprivnika štev. 1 zaradi priposestovanja zemljišča vložna št. 170 davčne občine Raka *sub praes.* 11. junija 1889, st. 5638;

2.) Mica Lekše, omožena Pečnik, iz Tomaževe Vasi št. 36 zoper Jarneja Prevca zaradi priposestovanja zemljišča vložna štev. 47 davčne občine Mrseča Vas *sub praes.* 19. junija 1889, st. 5942;

3.) Marija Brulc, rojena Bračko, iz Studenca štev. 33 (po dr. Juriju Pučkuolu, c. kr. notarji na Krškem) proti Jožefu Hočevarju iz Studenca zaradi priznanja zastaranja terjatev iz dolžnega pisma od 10. avgusta 1858 v znesku 73 gold. 50 kr. st. v., zavarovane pri vložnih st. 194, 414, 508, 541 in 569 katastralne občine Studenec *de praes.* 2. julija 1889, st. 6242;

4.) Ana Pirc, rojena Prah v Smečah štev. 16 proti Marku Kilarju iz Nove Gore zaradi priposestovanja zemljišča vložna st. 438 katastralne občine Ravno *de praes.* 4. julija 1889, st. 6372;

5.) Liza Hrušovar, udova Gabrič, z Rake st. 7 zoper Jožefa Supanega, Janeza Supanega, Marijo Gorišek, Jožefo Goriško in Ruperta Ulbink, vsi z Rake, zaradi priznanja zastaranja terjatev iz zapuščinskega zapisnika od 13. januvarja 1820 z 40 gold., 20 gold. in 25 gold. 48 $\frac{1}{4}$ kr. st. v. in iz dolžnega pisma od 20. junija 1837 z 50 gold. s. p. in 27. marca 1839 z 40 gold. *sub praes.* 4. julija 1889, st. 6373;

6.) Jožef Bajc iz Pudulea st. 15 proti Ursi Lekše iz Ardra za priposestovanje zemljišča vložna st. 1214 davčne občine Raka *de praes.* 4. julija 1889, st. 6374.

Na vse te tožbe določil se je v razpravo narók na

2. avgusta 1889

dopoludne ob 8. uri pri tukajnjem sodišči, in ker so toženi, oziroma njihovi pravni nasledniki in dediči, nepoznatega bivališča, postavili so se jim za skrbnike na čin, in sicer na tožbe ad 1, 5 in 6 Franc Dernovšek z Rake; na tožbo ad 2 Miha Peran iz Germovelj; na tožbo ad 3 Anton Hočevar iz Studenca in na tožbo ad 4 Martin Mirt iz Aplenka st. 3.

To se naznanja toženim, oziroma njihovim pravnim naslednikom in dedičem, v svrhu, da si o pravem času izberjo druzega zastopnika ali pa poslavljenumu skrbniku izročijo vse pripravljene za svojo obrano, inače bi se s postavljenim skrbnikom razpravljalo in na podlagi te razprave spoznalo, kar je pravo.

C. kr. okrajno sodišče na Krškem dne 11. julija 1889.

(2782) 3—3
Curatorsbestellung.

Vom f. l. Bezirksgerichte Illhr.-Feistritz wird bekannt gemacht, daß über die Klage de praes. 18. Juni 1889, Zahl 4013, der Frau Josefine Jellovsek in Illhr.-Feistritz Hs.-Nr. 1 peto. 21600 fl. f. A. für den Gefragten Herrn Anton Jellovsek von ebendort, resp. dessen Verlassmasse, der f. l. Notar Herr Alfred Rudesch zum Curator bestellt und zur ordentlichen mündlichen Verhandlung der Streitsache die Tagssitzung auf den

7. August 1889

9 Uhr früh hiergerichts mit dem Anhange des § 29 der allg. G. O. angeordnet worden ist.

R. f. Bezirksgericht Illhr.-Feistritz, am 19. Juni 1889.

(2746) 3—3
Št. 13636.**Oklic.**

Neznamo kje bivajočemu Amandu baronu Schweigerju iz Ljubljane in nepoznamim pravnim naslednikom se naznanja, da so zoper nje vložili Marija Jančar, vdova Mahkove, Jarnej Zagar, Anton Marolt, vti posestniki iz Besnice (po dr. Tavčarji v Ljubljani), tožbo *de praes.* 9. junija 1889, st. 13636, radi priposestovanja navedenih parcel st. 29 $\frac{1}{2}$, 36 $\frac{1}{2}$, 521, 477, 483, 485, 487, 501 $\frac{1}{2}$, 501 $\frac{1}{2}$, 502 $\frac{1}{2}$ in 478, vložna št. 47 katastralne občine Javor, ter je o tej tožbi dan za redno ustno razpravo določen na

9. avgusta 1889

dopoludne ob 9. uri pri tem sodišči s pristavkom § 29. o. s. r.

Tožencem imenoval se je gospod Fran baron Schweiger, zasebnik v Šiski, kuratorjem *ad actum*, s katerim se bode razpravljalo, ako si toženci ne imenujejo druzega zastopnika.

C. kr. za mesto deleg. okrajno sodišče v Ljubljani dne 11. junija 1889.

(2705) 3—3
Št. 3020 do 3029.**Objava.**

C. kr. okrajno sodišče v Velikih Lasičah naznanja:

Pri tem sodišči so dne 24. maja 1889. l. vložili tožbe:

- 1.) Janez Bambič iz Ponikev;
- 2.) Anton Perhaj iz Ponikev;
- 3.) Anton Klančar iz Sela;
- 4.) Janez Zernel iz Bana;
- 5.) Matija Mestek iz Pugleda;
- 6.) Franc Gerbec iz Dvorske Vasi;
- 7.) Luka Leustek iz Dvorske Vasi;
- 8.) Anton Podlogar iz Turjaka;
- 9.) Janez Sternad iz Kompolj;

10.) Anton Zakrajšek iz Vrhnikе; od 1.) do 8.) zaradi zastaranja terjatev ter izbrisala, od 9.) in 10.) zaradi priposestovanja zemljišč proti:

ad 1.) Štefanu Skulju za 80 gold., 50 gold. in 68 gold. 25 kr.;

ad 2.) Josipu in Mariji Milave za 50 gold. in 40 gold.;

ad 3.) Mariji Petrič za 100 gold.;

ad 4.) Rezi Zernel za 100 gold.;

ad 5.) Mariji Mestek za 100 gold., 86 gold. 55 kr. Franciški Mestek za 100 gold., Mariji Mestek, roj. Petrič, za 430 gold.;

ad 6.) Neži Zabukove za 160 gold., Antonu Hrastu za 57 gold.;

ad 7.) Jarneju Prijatelju za 40 gold.;

ad 8.) Ani Zdravje za 57 gold. 30 kr., Antonu in Janezu Zdravje po 100 gold.;

ad 9.) Matiji Perkotu gledé zemljišča v vlogi st. 75 katastralne občine Kompolje;

ad 10.) Filipu Žitniku gledé zemljišča v vlogi st. 265 katastralne občine Cesta.

Vsem tožencem in njim neznamim pravnim naslednikom imenoval se je skrbnikom na čin gosp. Niko Lenček, c. kr. notar v Velikih Lasičah, njemu so se vročile dotične tožbe, o katerih se bo dne

2. avgusta 1889

ob 8. uri dopoludne pri tem sodišči po sodnem redu obravnavalo.

C. kr. okrajno sodišče v Velikih Lasičah dne 26. maja 1889.

(2928) 3—3
Aufforderung.

Bei dem f. l. Bezirksgerichte Adelsberg wurde über die Klage des Paul Smerdu von Peteline gegen Josef Besel von Adelsberg und dessen Erben wegen Verjährungs- und Erlöschenklärung der ob der Realität Einlage §. 41 der Katastralgemeinde Peteline haftenden Saßpost per 85 fl. 16 fr. EM. f. A. aus dem Schulscheine vom 29. April 1833, bezichungsweise Cession vom 30. Juni 1854, die summarische Verhandlung auf den

17. Juli 1889

vormittags 9 Uhr mit dem Anhange des § 18 des Summarpalentes angeordnet und die Klage-Ubschrift infolge des unbekannten Aufenthaltes des Gefragten dem auf seine Gefahr und Kosten bestellten Curator Herrn Dr. Pitamic von Adelsberg beigebracht.

Der Gefragte hat daher am bezeichneten Tage hiergerichts zu erscheinen oder den Machthaber namhaft zu machen oder aber seine Behelfe dem Curator rechtzeitig mitzuteilen.

R. f. Bezirksgericht Adelsberg, am 2. Mai 1889.

(2931) 3—3
Nr. 3903.**Aufforderung.**

Bei dem f. l. Bezirksgerichte Adelsberg hat Johann Fež von Sternica wider Anton Vidrib von Sternica und dessen unbekannter Rechtsnachfolger wegen Verjährungs- und Erlöschenklärung der aus dem Schulscheine vom 28. Mai 1818 auf der Realität Einlage §. 33 der Katastralgemeinde Sternica für ihn haftenden Forderung die Klage angebracht, worüber eine Tagssitzung auf den

17. Juli 1889

vormittags 9 Uhr angeordnet wurde. Da dem Gerichte der Aufenthalt des Gefragten nicht bekannt ist, so wurde auf seine Gefahr und Kosten Herr Dr. Pitamic als Curator bestellt, mit welchem diese Rechtsache nach Vorschrift der Gerichtsordnung ausgetragen werden wird.

Der Gefragte hat daher an dem vorwähnten Tage entweder selbst zu erscheinen oder einen Bevollmächtigten namhaft zu machen oder seine Behelfe dem aufgestellten Curator mitzuteilen.

Adelsberg den 19. Mai 1889.

(2930) 3—3
Nr. 3879.**Aufforderung.**

Bei dem f. l. Bezirksgerichte Adelsberg hat Matthäus Kričaj von Franzdorf wider Stefan Vičič von Adelsberg, resp. seine unbekannten Rechtsnachfolger, wegen Erfüllung der Realität Einlage §. 236 der Katastralgemeinde Adelsberg die Klage angebracht, worüber eine Tagssitzung auf den

17. Juli 1889

vormittags um 9 Uhr angeordnet wurde. Da dem Gerichte der Aufenthalt des Gefragten nicht bekannt ist, so wurde auf seine Gefahr und Kosten Herr Dr. Pitamic als Curator bestellt, mit welchem diese Rechtsache nach Vorschrift der Gerichtsordnung ausgetragen werden wird.

Der Gefragte hat daher an dem vorwähnten Tage entweder selbst zu erscheinen oder einen Bevollmächtigten namhaft zu machen oder seine Behelfe dem aufgestellten Curator mitzuteilen.

Adelsberg den 19. Mai 1889.

(2929) 3—3
Nr. 3901.**Aufforderung.**

Bei dem f. l. Bezirksgerichte Adelsberg hat Johann Fež von Sternica wider Matthias Milavc von Kaltenfeld, rücksichtlich dessen unbekannten Rechtsnachfolger, wegen Verjährungs- und Erlöschenklärung der aus dem Vergleiche vom 26. October 1848 ob der Realität Einlage Zahl 33 der Katastralgemeinde Sternica haftenden Forderung per 31 fl. 28 fr. f. A. die Klage angebracht, worüber eine Tagssitzung auf den

17. Juli 1889

vormittags 9 Uhr angeordnet wurde. Da dem Gerichte der Aufenthalt des Gefragten nicht bekannt ist, so wurde auf seine Gefahr

und Kosten Herr Dr. Pitamic als Curator bestellt, mit welchem diese Rechtsache nach Vorschrift der Gerichtsordnung ausgetragen werden wird.

Der Gefragte hat daher an dem vorwähnten Tage entweder selbst zu erscheinen oder einen Bevollmächtigten namhaft zu machen oder seine Behelfe dem aufgestellten Curator mitzuteilen.

Adelsberg den 19. Mai 1889.

(2814) 3—2
Št. 5578.

Oklic.

C. kr. deželno kot trgovsko sodišče v Ljubljani naznanja:

Goričnik & Ledenig, trgovska firma v Ljubljani (po dr. Ivanu Tavčarji iz Ljubljane), je proti Pavlu Majorle, bivšemu trgovcu v Predgradu pri Črnomlji, sedaj odsotnemu v Ameriki, in njegovim neznamim pravnim naslednikom tožbo *de praes.* 26. junija 1889, štev. 5578, za 416 gold. 52 kr. c. s. c. pri tem sodišči vložil, čez katero se je obravnavata na dan

5. avgusta 1889. 1.
določila.

Ker temu sodišču ni znano, kje da biva v Ameriki toženec in mu tudi njegovi pravni nasledniki znani niso, se jím je na njihovo skodo in njihove troske za to pravdno reč g. dr. Franc Munda, odvetnik v Ljubljani, skrbnikom postavljal v se mu tožba vročila.

To se jím v to svrhu naznanja, da si bodo mogli o pravem času družega zastopnika izvoliti in temu sodišču naznaniti ali pa postavljenemu skrbniku vse pripomočke za svojo obrano zoper tožbo izročiti, ker bi se sicer le s postavljenim skrbnikom razpravljalo in na podlagi te razprave spoznalo, kar je pravo.

C. kr. deželno kot trgovsko sodišče v Ljubljani dne 29. junija 1889.

(2941) 3—2
Št. 13014.**Oklic.**

Na prošnjo Jožeta Jagra iz Podmolnika vročila se bode izvršilna dražba zemljišča ml. Franceta Groznika iz Zagradisca vložna štev. 1 katastralne občine Kašelj, cjenjenega na 2985 goldinarjev, dne

10. avgusta in dne

11. septembra 1889. 1.

dopoludne ob 10. uri pri tem sodišči. Zemljišče se bode le pri drugi dražbi pod cenitveno vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je vsak ponudnik dolžan, položiti pred ponudbo 10% varščine, cenitveni zapisnik in zemljeknjični izpisek so v tusodni registraturi na vpogled.

C. kr. za

Die schwarzen Seidenstoffe

Renaissance-Färbung

der altbekannten Seidenfirma **J. Spörri**, Centralhof, Zürich, Schweiz, sind anerkannt und erprobt die wertvollste Verbesserung und Reform der Neuzeit auf dem ganzen Gebiete der Seidenindustrie.

Alles bisher Gebotene wird dadurch weit übertroffen.

Diese Renaissance-Färbung erhält der Seide nicht bloss ihre volle natürliche Zähigkeit und Glanz, sie lässt ihr auch ihre ursprüngliche Reinheit ohne ein Atom von Erschwerung.

Diese Stoffe erhalten im Tragen nicht den geringsten Fettglanz und nehmen den Staub nicht an.

Allen Damen höchst empfehlenswert, denen daran gelegen ist, sich in wirklich reine Seide zu kleiden und nicht bloss in Farbstoff mit Seide. Gleich vorzüglich als elegante Gesellschaftsstoilett wie als solides Haus-, Strassen- und Strapazierkleid. — Eleganz kann hierdurch mit strengster Oekonomie verbunden werden. Die **absolut reine Färbung** dieser Gewebe kann durch **jeden Chemiker festgestellt** werden, und wird für dieselbe von der Firma vollständige Garantie übernommen jedem Käufer gegenüber.

Muster werden auf Verlangen **prompt und franco** verabfolgt.

WarenSendungen in jedem beliebigen Masse werden vollständig **spesenfrei ins Haus** geliefert.

(2180) 12—9

Aufruf!

Edle Menschenfreunde werden gebeten, einem jungen intelligenten Manne aus guter Familie, wissenschaftlich gebildet, einen ehrlichen Erwerb zu geben, damit er imstande ist, sich redlich zu ernähren. — Gefällige Anträge baldigst unter Chiffre „A. K. 1“ an die Administration dieser Zeitung.

Nothlage äusserst dringend! Wird jede Stelle angenommen!

Ein Fräulein

welches durch mehrere Jahre in aristokratischen Häusern thätig war und befähigt ist, die Kinder in allen Gegenständen der Elementarclassen zu unterrichten, sowie auch den Anfangsunterricht im Clavier-Spiele ertheilt und in allen feinen Handarbeiten bewandert ist, sucht Stelle.

Nähre Auskunft ertheilt die Administration dieser Zeitung. (2979) 3—1

Schöne

Wohnung

bestehend aus drei grossen Zimmern, geräumigem Vorzimmer, Dienerzimmer und Zugehör, ist **sogleich** oder für Michaeli zu vermieten. (2971) 3—1

Auskunft beim Hauseigentümer, Bahnhofgasse Nr. 24, ebenerdig links.

Schöne

Wohnungen

sind im neu erbauten Hause Nr. 2 in der Ballhausgasse zu Michaeli oder **sogleich zu vermieten**.

Weitere Auskunft ertheilt der Assecuranzbeamte Herr Petras im Hause selbst, ebenerdig rechts. (2874) 15—4

Im Hause Nr. 2 Petersstrasse ist ein

Strassen-Gewölbe

von Michaeli ab zu vermieten; ferner ist im Hause Nr. 4 Petersstrasse eine

Wohnung

mit drei Zimmern zu Michaeli zu vermieten.

Auskunft für beide Objecte in der Apotheke des Wilh. Mayr. (2957) 3—2

(2935) 3—1 Nr. 2187.

Reassumierung zweiter exec. Feilbietung.

Vom f. f. Bezirksgerichte Treffen wird bekannt gemacht:

Die mit dem Bescheide vom 25sten October 1888, §. 4352, auf den 10ten Jänner I. J. angeordnet gewesene zweite executive Feilbietung der Realität des Martin Košič von Oberdorf Einlage Nr. 147 der Katastralgemeinde Brezovica, im Schätzungsvalue von 1564 fl. 70 kr., wird mit dem vorigen Anhange auf den

7. August 1889

vormittags von 10 bis 12 Uhr hiergerichts reassumiert.

R. f. Bezirksgericht Treffen am 24sten Mai 1889.

Kundmachung.

Wegen Bauherstellungen im Rathausgebäude musste die **Stadtcaisse und das städtische Steueramt zeitweilig in das Bürgerspitals - Gebäude in der Spitalgasse im II. Stockwerke untergebracht werden.**

Stadtmagistrat Laibach

am 16. Juli 1889.

(2964) 3—2

Schmiedeiserne Röhren

und zugehörige Metallwaren in allen Dimensionen ab Lager **Ed. Hasenörl, Wien**, I., Giselastrasse 4. Voranschläge gratis und franco.

Erdbohrungen in den grössten Tiefen, **Bohrapparate Ed. Hasenörl, Wien**, I., Giselastrasse 4. Prospekte umgehend franco. (1222) 25—17

P. Lüsers Touristen-Pflaster.



Sicher und schnell wirkendes Mittel gegen Hühnerungen, Schwiesen, so genannte harte Haut an den Fußsohlen und Ferien, gegen Warzen und alle übrigen harten Hautwucherungen. Wirkung garantiert. Preis einer Schachtel 60 kr. ö. W. Durch die Apotheken zu beziehen.

Dieses Pflaster existiert nur in einer Größe zum Preise von à 60 kr.

Hauptversendungsdepôt:

P. Schwenks Apotheke in Meidling bei Wien.

Nur echt, wenn jede Gebräuchs-Anweisung und jedes Pflaster mit der nebenstehenden Schutzmarke und Unterschrift versehen ist; daher achte man auf diese und verlange stets ausdrücklich: P. Lüsers Touristen-Pflaster. (2506) 50—6

In frischer Füllung eben angekommen echt landschaftl. Rohitscher Sauerbrunn

bestes Erfrischungsgetränk etc., erhältlich bei

Michael Kastner, Laibach.

Verkauf en gros & en détail. (2496) 12—6

Die k. k. Uhrmacherschule

in Karlstein, Niederösterreich,

beginnt am 16. September I. J.

das 17. Schuljahr.

Vollständige theoretische und praktische Ausbildung in Pendel- und Taschen-Uhrmacherei.

Lehrzeit 3 Jahre.

Näheres gratis und franco durch die Direction der k. k. Uhrmacherschule in Karlstein, Niederösterreich. (2969) 3—1

(2934) 3—2 Nr. 4620.

Curatorsbestellung.

Vom f. f. Bezirksgerichte Laas wird hiermit bekannt gemacht, daß das f. f. Landesgericht Laibach mit Beschluss vom 6. Juli 1889, Zahl 5618, über Franz Mramor, Grundbesitzer und Schmied in Neudorf, wegen gerichtlich erhobener Verschwendung die Curatel verhängt hat und dass für denselben hiergerichts Herr Franz Modic, Besitzer in Lahovo, als Curator bestellt wurde.

R. f. Bezirksgericht Laas am 12ten Juli 1889.

(2697) 3—2

St. 3212.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Zatičini naznanja:

Zamrlemu Kozmu Hrenu iz Vel. Vrhov, oziroma njegovim neznanim pravnim naslednikom, imenoval se je Anton Poljanec iz Gabrovce skrbnikom za čin, ter se mu je vročil tusodni odlok, zadevajoč izvršilno prodajo.

C. kr. okrajno sodišče v Zatičini dne 24. junija 1889.

(2254) 3—3

Nr. 11873.

Curatorsbestellung.

Den verstorbenen Tabulargläubigern Anton Petrić von Log Nr. 2 und Johann Remžgar von ebendort wurde Herr Dr. Franz Munda, Advocat in Laibach, zum Curator ad actum bestellt und demselben die diesgerichtlichen Bescheide vom 8. April 1889, §. 8338, beigelegt.

R. f. städt.-deleg. Bezirksgericht Laibach, am 20. Mai 1889.

(2450) 3—2

Nr. 4758.

Curatorsbestellung.

Den verstorbenen Tabularinteressenten der Realität Einl.-§. 22 ad Tribuc: Peter, Katharina, Michael und Peter Cvitković von Tribuc Nr. 22 wird Peter Persche von Tschernembl zum Curator ad actum bestellt und diesem der executive Realteilbietungsbescheid vom 10. Mai 1889, §. 4191, zugestellt.

R. f. Bezirksgericht Tschernembl, am 4. Juni 1889.

(2945) 3—3

St. 13 672.

Oklic.

Na prošnjo Franceta Ferkola iz Bivovika vršila se bode izvršilna dražba zemljisča Janeza Viranta iz Medvedice st. 3, vložna stev. 113 katastralne občine Velike Lipljene, cenjenega na 238 goldinarjev, dne

31. julija 1889

dopoludne ob 10. uri pri tem sodišči. Zemljisča bode se pri tej dražbi tudi pod cenitveno vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je vsak ponudnik dolzan, položiti pred ponudbo 10% varščine, cenitveni zapisnik in zemljeknjični izpisek so v tusodni registraturi na vpogled.

C. kr. za mesto deleg. okrajno sodišče v Ljubljani dne 14. junija 1889.

(1640) 3—3

Nr. 5380.

Einleitung zur Amortisierung.

Bon dem f. f. städt.-deleg. Bezirksgerichte in Laibach wird bekannt gemacht:

Es sei die Einleitung der Amortisierung der auf der Realität der minderjährigen Josefine, Mary und Alma Baumgartner von Laibach (diesgerichtliche Grundbuchs-Einlage 152 der Katastralgemeinde Sostro sub praes. 21sten Jänner 1832, §. 125) pfandrechtlich sichergestellten Erbtheilsforderung der Margaretha Grum von Podlipoglav und dem Uebergabervertrage vom 30. Jänner 1832 per 120 fl. EM. sammt Nebenverbindlichkeiten und weiteren sub praes. 19. August 1836, §. 1174, hastenden Heiratsgutsforderung der Gertraud Grum von Podlipoglav aus dem Ehevertrage vom 27. Jänner 1836 im Reste per 160 fl. EM. s. A. bewilligt worden, und werden alle diejenigen, welche auf nachstehende Hypothekaforderungen Ansprüche erheben aufgefordert, dieselben bis

15. April 1890

so gewiss anzumelden, als widrigens auf Ansuchen des Bittstellers die Amortisation der Einverleibung sowie der sich hierauf beziehenden Eintragungen und zugleich deren Löschung bewilligt wird.

R. f. städt.-deleg. Bezirksgericht Laibach, am 12. März 1889.